

Ökumenische Sozialstation Hagenbach, Kandel, Wörth
Arthur-Nisio- Str. 23
76744 Wörth am Rhein
Telefon: 07271- 7608-0
Telefax: 07271- 7608- 27
E-Mail info@sozialstation-woerth.de
www.sozialstation-woerth.de



Anlage 3- Inbetriebnahme/ Empfangs- und Einweisungsbestätigung

Versicherte*r: _____ Geb. Datum: _____

KV-Nr: _____ Pflegekasse: _____

Leistungserbringer/ IK: 500 730 150 Versorgung genehmigt ab (soweit bekannt): _____

Bei Inbetriebnahme und Einweisung war neben dem Versicherten anwesend:

☐ Gesetzliche Vertretung: _____

Name und Vorname

☐ weitere an der Betreuung beteiligte Person: _____

Name und Vorname

☐ Sonstige (z.B. Nachbarn): _____

Name und Vorname

Inbetriebnahme- Bestätigung:

Leistungserbringer Firmenbezeichnung: IK Nummer: 500 730 150

Pflegehilfsmittel-Pos.: 52.40.01.1 NOVO JP/4G (Bezeichnung Hausnotrufgerät)

Das oben genannte Hausnotrufgerät wurde auftragsgemäß in der Wohnung des Versicherten installiert und in Betrieb genommen.

ID: _____
Vertrags-/Geräte/Vorgangsnummer/ ID: *Datum der Inbetriebnahme*

Empfangsbestätigung:

- Das oben genannte Hausnotrufgerät habe ich in einem einwandfreien Zustand und gebrauchsfähigen Zustand erhalten.
- Die Gebrauchsanweisung wurde mir übergeben.
- Die Voreinstellung des Hausnotrufgerätes erfolgte so, wie es mit mir oder von mir beauftragten Person in Auftrag gegeben wurde, die Notrufzentrale wird spätestens an zweiter Stelle ausgewählt.
- Die Sicherstellung der technisch einwandfreien Funktion des Notrufsystems einschließlich der Anbindung an die Hausnotrufzentrale wurde in meinem Beisein durch geeignete Kontrollen (Testauslösungen, ggf. Hausbesuche) überprüft.

Einweisung:

- Ich habe eine Einweisung in die Bedienung, Pflege und Gebrauch des Hausnotrufes erhalten.
- Das Hausnotsystem kann gemäß dem Einsatzzweck sachgerecht nutzen.
- Ein konkreter Maßnahmen-/Ablaufplan, in dem die im Falle einer Notsituation einzuleitenden Maßnahmen festgelegt sind, wurde mit mir abgestimmt.
- Ich gewähre dem oben genannten Leistungserbringer zur Durchführung von technischen notwendigen Arbeiten, den Zugang zu dem Hausnotrufsystem.

Eigentumsvorbehalt

Das Hausnotrufgerät sowie Zubehöre/Zurüstung bleiben im Eigentum des Leistungserbringers. Ich verpflichte mich:

- I. das Hausnotrufgerät sorgsam und pfleglich zu behandeln
- II. Schäden aufgrund von grobfahrlässigem oder vorsätzlichen Verhalten oder offensichtlich unsachgemäßer Behandlung auf eigene Kosten durch den oben genannten Leistungserbringer fachgerecht beheben zu lassen.
- III. Das Hausnotrufgerät nicht an andere Personen zu übereignen, zu verleihen oder zu verpfänden.
- IV. den oben Leistungserbringer zu informieren, sofern Reparaturen an dem Hausnotrufgerät notwendig sind (eine Gewährleistung im Falle von Reparaturen und Wartungen durch Fremdfirmen erfolgt nicht, es sei denn, der oben genannte Leistungserbringer hat im Vorfeld sein Einverständnis dazu erklärt)
- V. die Pflegekasse und den Leistungserbringer über einen Wechsel des Wohnortes, Wechsel des Namens oder der Pflegekasse unverzüglich zu informieren.
- VI. Vorkehrungen für den Fall zu treffen, dass die Versorgung durch den oben genannten Leistungserbringer endet und ich das Hausnotrufsystem nicht persönlich unverzüglich zurückgeben kann (siehe Rückgabe); die Pflegekasse ist in diesem Zusammenhang berechtigt, meine Kontaktdaten an den oben genannten Leistungserbringer weiterzugeben.

Rückgabeverpflichtung:

Wenn die Gründe für die Versorgung entfallen, ist das Hausnotrufsystem unverzüglich zurückzugeben. In diesem Falle setze ich mich umgehend mit der Pflegekasse und dem oben genannten Leistungserbringer in Verbindung.

Die vorstehenden Bedingungen/ Sorgfaltspflichten habe ich zur Kenntnis genommen und stimme diesen zu. Ein Mehrexemplar dieser Erklärung habe ich erhalten.

Ort/ Datum

Unterschrift des Versicherten (gesetzliche Vertretung)